

New York Times: Bundeswehr mordete mit

Berlin/New York. Laut eines am Freitag veröffentlichten Beitrags der US-Zeitung *New York Times* soll die Bundeswehr in US-Drohnenangriffe gegen mutmaßliche Aufständische in Afghanistan verwickelt gewesen sein. Auch nach dem offiziellen Abzug der meisten Bundeswehr-Soldaten sollen die Angriffe fortgesetzt worden sein. Die Zeitung beruft sich auf Angaben von zwei hochrangigen westlichen Offiziellen. Demnach seien deutsche und schwedische Soldaten in der Operationszentrale des NATO-Hauptquartiers in Kabul von Amerikanern in die Zielauswahl für die Drohnen einbezogen worden sein. Das BRD-Verteidigungsministerium wies den Bericht zurück, bestätigte aber, dass es in Kabul einen »Verbindungsoffizier« gebe. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271438.new-york-times-bundeswehr-mordete-mit.html>